

I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1	Bau- und Werkausschuss	25.10.06					
2							
3							

Betreff

Brandschutz in Schulen
 PCB-Sanierung
 Sachstand im September 2006

Zum Schreiben/ Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlagen

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat beschließt eine Prioritätenfestlegung für die Baumaßnahmen der nächsten Jahre auf Grundlage der Brandschutzprioritätenliste und der notwendigen PCB-Sanierungen.

Sachverhalt

Auf Grundlage der Bewertungsmatrix von ABK betreibt GWF die brandschutztechnische Ertüchtigung von 32 Schulgebäuden.
 Nach Möglichkeit sollen die notwendigen Maßnahmen im Rahmen geförderter Sanierungen stattfinden.

Sachstand:

1. Fichtenstraße 9
Mit der Errichtung des Treppenturms und Ertüchtigung des Treppenhauses als 1. und 2. Rettungsweg wurde die Situation entschärft.
2. Theaterstraße 7
Im Zuge der Planung für die IZBB-Maßnahme Spielhaus Plus ist der 2. Rettungsweg vorgesehen.
3. Schwabacher Straße 86-88
Anmeldung nicht in die MIP aufgenommen.
4. Theresienstraße 15
Anmeldung nicht in die MIP aufgenommen.
5. Soldnerstraße 50
Rettungstreppenhäuser sind erstellt.
Restliche Maßnahmen gemäß MIP-Entwurf im Jahr 2008.
6. Königstraße 105
Anmeldung nicht in die MIP aufgenommen.
7. Ottostraße 2
Gebäude wurde verkauft.
8. Tannenstraße 19/20
Trotz Anmeldung noch nicht in die MIP aufgenommen.
9. Hummelstraße 9
Maßnahmenbeginn 2007
10. Soldnerstraße 60
Teilweise Ertüchtigung mit dem IZBB-Projekt (1. und 2. BA). Weitere Brandschutzsanierungsschritte, wie die Anfahrf Flächen der Feuerwehr, sind dringend durchzuführen.
11. Finkenschlag 45
Maßnahmenbeginn 2008
12. Maistraße 19
Anmeldung nicht in die MIP aufgenommen.
13. Pestalozzistraße 20 (Ostflügel)
Ab 2009 in der MIP.
14. Maistraße 18
Trotz Anmeldung nicht in die MIP aufgenommen.

15. Oberfürberger Straße 46
Trotz Anmeldung nicht in die MIP aufgenommen.
16. Hans-Sachs-Straße 30
Ertüchtigung erfolgt im Rahmen der begonnenen Baumaßnahme.
17. Ottostraße 22
Trotz Anmeldung nicht in die MIP aufgenommen.
18. Carlo-Schmid-Straße 39
Trotz Anmeldung nicht in die MIP aufgenommen.
19. Lehenstraße 15
Soll verkauft werden.
20. Kaiserstraße 92
2. Rettungsweg ist provisorisch errichtet.
21. Friedrich-Ebert-Straße 21
Vorplanung in die MIP aufgenommen.
22. Ligusterweg 10
Trotz Anmeldung nicht in die MIP aufgenommen.
23. Zedernstraße 2a
Trotz Anmeldung nicht in die MIP aufgenommen.
24. Zehentweg 5
Soll verkauft werden.
25. Pavillon (Tannenstraße 19-20)
Evtl. Sanierung mit HLG.
26. Rosenstraße 17
Sanierung nach Theaterstraße 7 und Umbau Ausweichquartier Blumenstraße 22.
27. Kirchenplatz 5
Mittel in der MIP für 2008 vorgesehen. Reichen für eine Gesamtanierung nicht aus.
28. Vacher Straße 297 – Flugplatzstraße 105
Trotz Anmeldung nicht in die MIP aufgenommen.
29. Kiderlinstraße 4
Trotz Anmeldung nicht in die MIP aufgenommen.
30. Sacker Hauptstraße 42
Trotz Anmeldung nicht in die MIP aufgenommen.
31. John-F.-Kennedy-Straße 23
Baumaßnahme ist fertiggestellt. Brandschutzbelange sind erfüllt.

32. Pfisterstraße 25

Für das Jahr 2008 sind 420.000,- € vorgesehen.

Folgende PCB-Sanierungen stehen noch an:

- Turnhalle Dr.-Mack-Straße 31 - Mittel in der MIP vorgesehen
- Seeackerschule, Sacker Hauptstraße 42 - keine Mittel vorhanden
- Grundschule Soldnerstraße 50
- Turnhalle Hans-Sachs-Straße 30

Im letzten Bauausschuss wurde der Ruf nach einer Prioritätenliste für städtische Bauvorhaben laut. Die vorgenannten Prioritäten bieten eine gute Möglichkeit zur Feststellung der Dringlichkeit von Projekten. Auch im Hinblick auf die Haftung in Schadensfällen müssen die Brandschutzprioritäten und die PCB-Belastung von Gebäuden beachtet werden. Eine mittel- bis langfristige Reihung der Projekte würde auch kostensenkend wirken.

Finanzielle Auswirkungen: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Gesamtkosten €		jährliche Folgekosten <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, €	
Veranschlagung im Haushalt: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, bei Hst. wenn nein, Deckungsvorschlag:		Budget-Nr.	im <input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
Zustimmung der Käm liegt vor: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Beteiligte Dienststellen: <input type="checkbox"/> RA <input type="checkbox"/> RpA <input type="checkbox"/>		
Beteiligung der Pflegerin/ des Pflegers erforderlich <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja	Falls ja: Pflegerin/ Pfleger wurde beteiligt <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja		

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. BvA

Fürth, 10.10.2006

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/ in:
Herr Röder

Tel.:
974-3400